Karlsruher Institut für Technologie

Datenschutzinformationen nach Art. 13 DS-GVO für wissenschaftliche Studien durch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) bzw. das Institut für Verkehrswesen (IFV):

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO (Art. 4 Nr. 7) sowie anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 721 608-0
Fax: +49 721 608-44290
E-Mail: info@kit.edu

Das Karlsruher Institut für Technologie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Es wird vertreten durch die/den jeweilige/n Präsident/in.

Datenschutzbeauftragte/r

Die Datenschutzbeauftragte des KIT ist:

Ass. jur. Marina Bitmann

Hausanschrift:	Kaiserstr. 12 76131 Karlsruhe
Tel.:	+49 721 608-41057
E-Mail:	dsb@kit.edu

Verarbeitete Datenkategorien

Im Rahmen von Forschungsprojekten verarbeiten wir folgende Sie betreffende personenbezogenen Daten:

Private Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)
Persönliche Detailangaben (Alter, Geschlecht, Geburtsdatum)
Weitere Identifikationsdaten (IP Adresse)
Forschungsdaten mit Personenbezug
GPS-Daten (Bewegungsdaten)
Gesundheitsdaten

Karlsruher Institut für Technologie

Zweck der Datenverarbeitung

Das KIT verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke. Der mit der gegenständlichen Datenverarbeitung verfolgte Zweck besteht in der Teilnahme und Abwicklung des Forschungsprojekts.

Dazu gehören auch Angaben innerhalb von Fragebögen und GPS Trackingdaten. Diese sind für die Durchführung der Forschungsprojekte erforderlich; ohne diese Angaben ist eine Teilnahme nicht möglich.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

- Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1a DS-GVO
- Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2a DS-GVO

Die Erteilung der Einwilligung erfolgt freiwillig. Die Einwilligung kann jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Wirkung für die Zukunft bedeutet, dass durch einen Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird.

Empfänger

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte übermittelt.

Zur Durchführung des Forschungsprojekts arbeiten wir mit folgenden Unternehmen zusammen, die als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) fungieren:

motiontag GmbH (Cuvrystraße 53, Haus F (Scaling Spaces) 10997 Berlin, infolge: motiontag) wird gemäß Art. 28 DS-GVO mit der Erhebung und Verarbeitung der Trackingdaten beauftragt. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich auf Weisung des Verantwortlichen und auf Grundlage eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung.

infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH (Kurt-Schumacher-Straße 24, 53113 Bonn, infolge: infas) wird gemäß Art. 28 DS-GVO mit folgender Datenverarbeitung im Rahmen des Projekts beauftragt:
1. Datenerhebung per Online-Interview über die App
Die App dient ausschließlich als Zugang zur Befragung. Die Befragungsdaten werden bei infas gespeichert. motiontag erhält keinen Zugang zu den Befragungsdaten.
2. Support-Anfragen

Karlsruher Institut für Technologie

Im Fall einer konkreten Support-Anfrage kann infas bei Bedarf Einblick in die Trackingdaten nehmen, um eine solche Anfrage bedienen zu können.
3. Incentivierung durch den Panel-Anbieter Make Opinion
infas erhält gemäß Art. 28 DS-GVO Zugriff auf den Fortschritt der Teilnahme aller Teilnehmenden (erfolgreiche App-Installation und erfolgreiche 14-tägige Teilnahme am Tracking) zur Ausschüttung der Incentivierung (Belohnung).
Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich auf Weisung des Verantwortlichen und auf Grundlage eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittstaaten außerhalb der EU respektive des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling erfolgt nicht.

Darüber hinaus müssen entsprechend den archivrechtlichen Vorschriften Unterlagen vor ihrer Löschung dem KIT-Archiv angeboten werden. Dieses entscheidet über die Übernahme von Unterlagen. Das KIT-Archiv wahrt dabei die berechtigten Interessen der Betroffenen nach Maßgabe des Landesarchivgesetz BW (LArchG) und der übrigen einschlägigen Rechtsvorschriften.

Dauer der Speicherung

- Ihre personenbezogenen Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für die jeweilige Zweckerfüllung erforderlich ist. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, werden Ihre Daten unverzüglich nach Eingang des Widerrufes gelöscht.

- Sämtliche Forschungsdaten werden gemäß der Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) für 10 Jahre nach Abschluss des Projekts aufbewahrt.

- infas speichert die Befragungsdaten bis zur Übergabe an das KIT. Nach Abschluss der Studie bzw. spätestens mit Ablauf des 26.02.2027 werden alle Befragungsdaten bei infas gelöscht. Ab diesem Zeitpunkt sind datenschutzrechtliche Anfragen direkt an das KIT zu richten.

Ggf. werden die Unterlagen vom KIT-Archiv übernommen und dort gem. Art. 5 Abs. 1 lit. e DS-GVO in Verbindung mit § 8 Abs. 2 i.V.m. den §§ 3 und 2 Landesarchivgesetz BW (LArchG) in der Regel unbegrenzt aufbewahrt.

Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns folgende Rechte:

- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DS-GVO beruht (Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO)

- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden, und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Artikel 15 DS-GVO)

- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Artikel 16 DS-GVO)

- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Artikel 17 DS-GVO)

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO)

- Recht auf Erhalt der Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DS-GVO beruht (Artikel 20 DS-GVO)

- Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, sofern die Daten nach Maßgabe von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DS-GVO verarbeitet werden (Artikel 21 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das KIT zu beschweren (Artikel 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Absatz 1 DS-GVO über das KIT ist gemäß § 25 Absatz 1 LDSG: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg: (https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/).